



Verein für
Geschichte, Heimatpflege
und Kultur
Neu-Isenburg (GHK) e.V.

GHK
2007
Kulturpreisträger
Kreis Offenbach

GHK

An die Mitglieder des Vereins für
Geschichte, Heimatpflege und Kultur
Neu-Isenburg (GHK) e.V.

3. Juni 2018

Zum 300. Todestag des Stadtgründers Graf Johann Philipp
Isenburg und Ysenburg

**30 km Fahrradtour zu markanten Punkten des Stadtgründers und der Stadt
mit Herrn Dr. Wilhelm Ott und Herrn Franz Drews**

Gemeinschaftsveranstaltung des GHK mit dem ADFC Neu-Isenburg

Sonntag, den 15. Juli 2018

10:00 Uhr Start am Rathaus Neu-Isenburg
Hugenottenallee 53

Sehr verehrte Damen, sehr geehrte Herren,
am 21. September 1718 starb **Graf Johann Philipp zu Ysenburg und Büdingen** in seinem letzten Wohnort Thiergarten, dem heutigen – nach ihm benannten- Philippseich. Anlässlich des 300. Todestages des Stadtgründers sind eine Reihe von Veranstaltungen geplant. Im Rahmen einer ca. 30 Kilometer langen Fahrradtour wollen wir zu den markanten Punkte, die an das Wirken des Grafen Johann Philipp erinnern. Außerdem Punkte, die für die Stadt Neu-Isenburg von Bedeutung sind. Wir danken dem Vorsitzenden des ADFC, Herrn Franz Drews und dem Neu-Isenburg stark verbundenen Heimatforscher Dr. Wilhelm Ott für die kompetente Vorbereitung und Mitwirkung. Unsere Radtour beginnt am Rathaus mit einem Blick von der Rathaus-Terrasse auf die Stadt im Walde. Entlang der Friedensallee und des Gravenbruchring folgen wir der Grenze zwischen Frankfurt und Neu-Isenburg und später zwischen Offenbach und Neu-Isenburg bis zum **Dreiherrnstein in Gravenbruch**. Weiter geht es auf der **Alten Babenhäuser Straße** entlang der Grenze zwischen dem Wald des **Grafen Schönborn zum Deutscherrenwald**, zu Heusenstamm und zur **Offenbacher Hintermark** bis zur Dietzenbacher Gemarkung, die früher zum Ysenburgischen Territorium gehörte. Herr Dr. Wilhelm Ott wird uns anschaulich die Grenzen und deren Änderungen im Osten und Südosten Neu-Isenburgs erläutern. Weiter geht es zum **Ebertsberg**, Standort des **Wasserhochbehälters für die Trinkwasserversorgung** Neu-Isenburgs über den **Engelsborn**, den **Kirchborn** und den **Grünen Born nach Götzenhain**. Nächster Halt ist der **Thiergarten, heute Philippseich**, der bevorzugte Aufenthaltsort des Grafen Johann Philipp in dessen späteren Jahren. Der „Thiergarten in der Dreyeich“ war unter dem Vater Johann Philipps, Graf Johann Ludwig, zunächst als Wildgehege geschaffen worden. Mehr und mehr wurde daraus ein Gemisch aus Natur, Parkgehölz und agrarischen Nutzflächen, aus Wirtschafts-, Wohn- und Residenzfunktion. Graf Johann Philipp hat sich hier mit der Zeit ein ihm gemäües angenehmes Domizil geschaffen. Die Kirche in Philippseich dürfte 1716 entstanden sein. Über das **Hofgut Neuhof (mit Einkehr)**, ebenfalls vom Stadtgründer Graf Johann Philipp errichtet, fahren wir wieder nach Neu-Isenburg.

Wir freuen uns auf diese sehr interessante und gesunde Unternehmung. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um Mitteilung Ihrer Teilnahme an Frau Bärbel Hunkel (06102/33376).

Mit freundlichen Grüßen

Herbert Hunkel

Robert-Maier-Haus - Wilhelm-Leuschner-Straße 28 - 63263 Neu-Isenburg - www.ghk-neu-isenburg.de

Vertretungsberechtigter Vorstand: Herbert Hunkel (Vorsitzender), Angela Föll, Dr. Ferdinand Stegbauer, Dirk Gieler

Registergericht: Amtsgericht Offenbach am Main, Registernummer 5 VR 1288

Finanzamt Offenbach am Main-Land, Steuernummer 44 250 9215 6 - K 10